

Lebenswertes Maria Rain

Neuer Flächenwidmungsplan, 330.000 Euro für weitere Wasserleitungs- und Straßensanierungen und eine Photovoltaikinitiative – Maria Rain lebt Zukunft.

Mit zahlreichen Maßnahmen setzt die Gemeinde Maria Rain Zeichen, um dem Klimawandel entgegenzusteuern. „Mit der Errichtung der Biomasseanlage, der Umstellung auf LED-Straßenlaternen, einem Energie Monitoring für alle öffentlichen Gebäude und der Installierung einer Photovoltaikanlage am neuen Rüsthaus leben wir Nachhaltigkeit“, sagt Bürgermeister Franz Ragger. Heuer wurde die Photovoltaikinitiative „Die Sonne stellt Ihnen keine Rechnung“ ins Leben gerufen und wird von

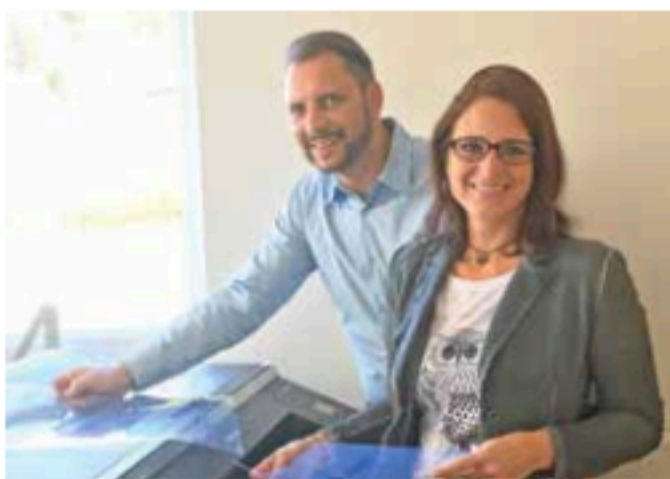
der Bevölkerung sehr gut angenommen. „23 Anlagen sind in unserer Gemeinde bereits in Betrieb gegangen, was einer CO₂-Einsparung von 43 Tonnen entspricht“, freut sich Ragger. In der Gemeinderatssitzung vom 5. Oktober wurde das Raumplanungsbüro Mag. Dr. Silvester Jernej mit den Arbeiten zur Neuerstellung des Flächenwidmungsplanes beauftragt. Die letzte Komplettüberarbeitung liegt 17 Jahre zurück! Nur damit kann die zukünftige raumplanerische Entwicklung von Maria Rain bestimmt werden.



Damit sich ein Rohrbruch, wie heuer an der Gölttschacher Landesstraße, nicht mehr wiederholt, wird in neue Wasserleitungen investiert

Geld für Infrastruktur. Weiters wurde bereits ein Finanzierungsplan in der Höhe von € 330.000,- für weitere Wasserleitungs- und Straßensanierungen für das Jahr 2018 beschlossen. Grund dafür sind immer wieder auftretende Wasserrohrbrüche an der Gölttschacher Landesstraße, die den Gebührenhaushalt Wasser enorm belasten. Vor der Neuasphaltierung der 10. Oktoberstraße muss bei dieser Gelegenheit auch die

über 50 Jahre alte Wasserleitung ausgetauscht werden, was zu erheblichen Mehrkosten führt. Der Aus- und Abbau Wasserversorgungsanlage Nadram ist positiv abgeschlossen. Der Baubeginn für dieses wichtige Infrastrukturprojekt, Ausbau Hochbehälter Toppelsdorf, Schaffung eines Ringschlusses nach Angersbichl, mit einem Gesamtvolumen von 700.000 Euro wird im Frühjahr 2018 sein.



René und Sabine Arzmann, Produktionsleiter und Firmenchefin von NIMARO, am neuen Produktionstool für Siebdruckfilme

Film ab bei NIMARO!

So lautet ab sofort das Motto bei NIMARO. Mit dem hauseigenen Herstellen von Siebdruckfilmen ist man im Unternehmen noch autonomer geworden. Denn diese Herstellung von Druckunterlagen für die Produktion von Mappen und Hüllen ist mittlerweile eine Rarität. Bei NIMARO gibt es jetzt alles aus einer Hand – nach individuellen Kundenwünschen und in bewährter hoher Qualität seit über 70 Jahren. Diese große Nischenkompetenz schätzen

auch zwei neue Großkunden aus dem Verlagswesen: der Verlag Lexis-Nexis und der FORUM-Verlag sowie zahlreiche Stammkunden.



Ihr Fachpartner für ...



Markisen



Rollläden



Jalousien



Tore – Zäune – Balkone
Überdachungen

S & B **Singer & Baier**
Ferlach
Beratung-Verkauf
Montage-Reparaturen

Tel. 04227-30820
www.singer-baier.at